



Der Praterkasperl mit seinem Freund, dem Vogel Boing.

Bild: SN/WIEN-EVENT

Die Welt des Wurstel

Ob Punch, Pulcinella oder Wurstel – überall auf der Welt gibt es so einen kleinen Helden, der es mit den großen Krokodilen und Teufeln aufnimmt. In Wien hat er einem ganzen Vergnügungsviertel – dem Wurstelprater – seinen Namen gegeben. Was lag also näher, ein internationales Kasperltreffen hier zu veranstalten? Heute, Samstag, und morgen, Sonntag (jeweils 11 bis 20 Uhr), können Kasperlfreunde bei den internationalen „Wursteltagen“ am neuen Wurstelplatz im Prater einen Streifzug durch die kasperleske Welt starten. Der Kampf gegen das Krokodil und die Rettung der Prinzessin werden, einmal auf englisch, dann auf italienisch und sogar auf türkisch, vorgetragen. Die Stücke dauern zwischen 30 und 50 Minuten, der Eintritt ist frei.

Die ersten Attraktionen des Praters im Jahr 1776 – dem damaligen kaiserlichen Jagdrevier – waren ein Kasperltheater und ein Getränkeausschank. Der Wurstel dürfte aber sogar über 250 Jahre alt sein. Der Original Wiener Praterkasperl kehrt nun wieder zu seinen

Wurzeln zurück, um dem Wurstelprater seinen einstigen Namensgeber wieder zu bringen.

Die Gästeschar ist bunt gemischt: Geoff Felix aus Großbritannien präsentiert die traditionelle Punch and Judy Show, die sich seit 1930 wenig verändert hat. Der Neapolitaner Vincenzo Granato lebt und arbeitet zur Zeit in Wien und bringt seinen Pulcinella auf die Bühne, einen Nachfahren des Wiener Kasperls. Pulcinella heißt übersetzt kleines Huhn, weil er ebenso neugierig ist und überall seine Nase hineinsteckt.

Musikalische Einlagen hat der deutsche Kasperspieler Frieder Simon mit seinem Lari-Fari-Casper-Theater aus Halle im Repertoire. Als Geheimtipp wird schließlich der türkische Kasperl „Karagöz“ gehandelt. Cengiz Özek präsentiert seinen Star und dessen Freund und Mitstreiter Hacivat als Schattentheater. Der Praterkasperl befindet sich in der Straße des 1. Mai, rund 100 Meter vom Schweizerhaus entfernt. Weitere Informationen auf www.praterkasperl.at.